

NEPTUN I

Sohlenwaschanlage
Artikel-Nummer: 84-620



Montage- und Betriebsanleitung

Bitte lesen Sie vor Montage und Inbetriebnahme die Anleitung sorgfältig durch und bewahren Sie diese zum späteren Nachlesen sicher auf.

Inhalt

1. Allgemeines
2. Funktion
3. Aufstellung
4. Wasseranschluß
5. Wasserablauf
6. Stromanschluß
7. Behälter mit Desinfektionsmittel austauschen
8. Dosierpumpe einstellen
9. Erste Inbetriebnahme
10. Normalbetrieb
11. Sicherheitshinweise
12. Schmelzsicherung in Dosierpumpe austauschen
13. Reinigung
14. Wartung
15. Gewährleistung
16. Störungen
17. Ersatzteile / Service
18. Elektro-Schaltplan

1. Allgemeines

Mit der HEUTE-Sohlenwaschmaschine werden verschmutzte Sohlen von Gummistiefeln und Arbeitsschuhen gereinigt und gleichzeitig desinfiziert.

2. Funktion

(siehe Abb. 2)

Durch Drücken des Sicherheitsschalters (1) beginnt eine Rundbürste (2) zu rotieren. Gleichzeitig spritzt aus Sprührohr (3) Wasser und aus Sprührohr (4) Desinfektionsmittel auf die rotierende Bürste. Die Sohlen werden gleichzeitig gereinigt und desinfiziert.

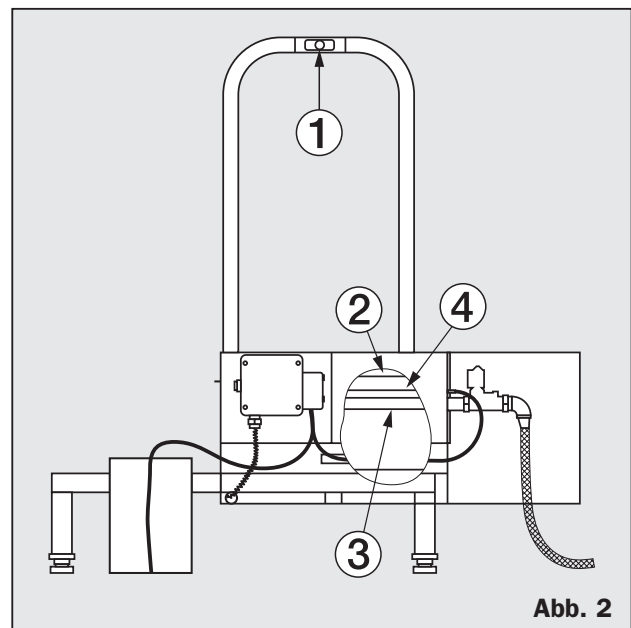


Abb. 2

3. Aufstellung

Nachdem die Maschine am gewünschten Aufstellungsort positioniert wurde, beginnt man mit dem waagerechten Ausrichten.

Durch Herausdrehen der Schraubfüße können Bodenunebenheiten bis zu 15 mm ausgeglichen werden.

4. Wasseranschluß

(siehe Abb. 3)

Der bauseitige Anschluß erfolgt durch den Fachmann. Für den Waschbetrieb wird Kaltwasser oder Warmwasser (ca. 45 °C) verwendet.

Der Arbeitsdruck beträgt max. 3 bar.

- Schutzverkleidung nach oben abheben
- druck- und temperaturbeständigen Schlauch (2) 1/2" mit ausreichender Länge und ohne Knick anschließen
- Schlauch (2) auf Tülle (1) des Magnetventils bis Anschlag stecken und mit Schlauchschelle sichern

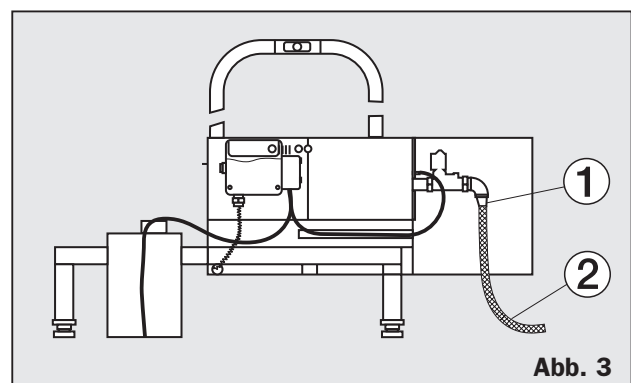


Abb. 3

NEPTUN I

Sohlenwaschanlage

Artikel-Nummer: 84-620

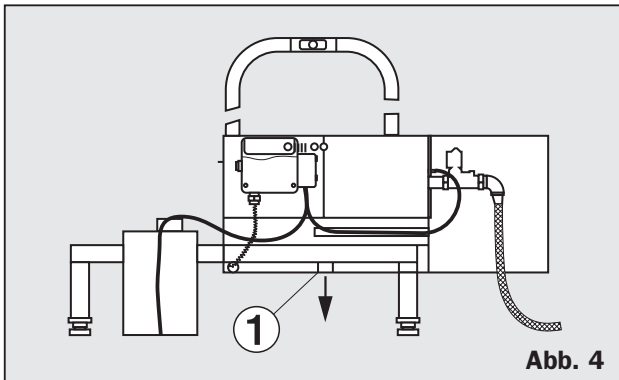


Abb. 4

5. Wasserablauf

(siehe Abb. 4)

Das Schmutzwasser läuft frei über den Rohrstutzen (1) auf den Fußboden ab.

Rohrstutzen: Durchmesser außen: 70 mm,
Durchmesser innen: 66 mm, Länge: 58 mm

6. Stromanschluß

Die Maschine hat eine Steckerleitung mit 5-poligem CEE-Stecker (16 A) und ist ca. 4 m lang. Die bauseitige CEE-Steckdose (400 VAC / 16 A) ist vom Elektro-Fachmann nach VDE anzubringen. Motordrehrichtung im Uhrzeigersinn

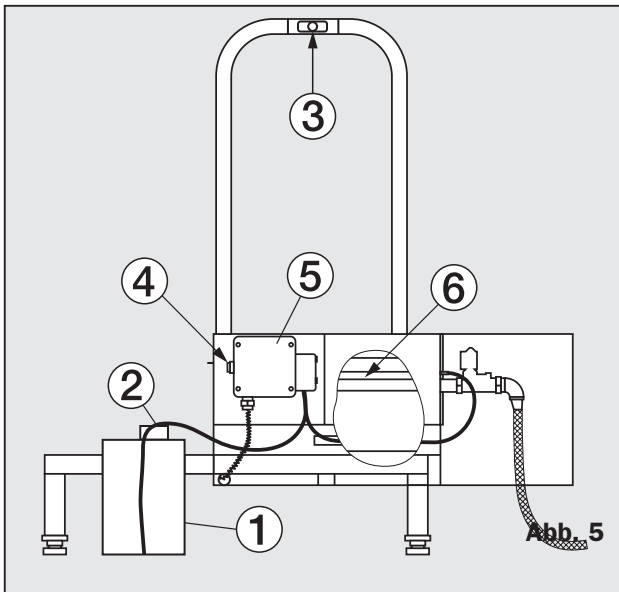


Abb. 5

7. Behälter mit Desinfektionsmittel austauschen (siehe Abb. 5)

- Behälter (1) mit Desinfektions- oder Reinigungsmittel neben Maschine aufstellen
- Ansaugschlauch (2) knickfrei in den Behälter bis zum Boden einführen
- Sicherheitsschalter (3) und Schnellauftaster (4) der Dosierpumpe (5) gleichzeitig so lange gedrückt halten bis gleichmäßig Desinfektionsmittel (ohne Blasen) aus dem Sprührohr (6) fließt, danach (3 und 4) loslassen.

8. Dosierpumpe einstellen

- Öffnen der Dosierpumpe nur vom Elektrofachmann
- Achtung! Bauteile führen Netzspannung
- Fördervolumen 0,01 - 0,5 l/min
- Dosierung nach Angaben der Hersteller dieser Desinfektionsmittel beachten und durch Proben nachprüfen

8.1 Dosierpumpe soll mehr fördern (siehe Abb. 6)

- Deckelschrauben lösen und Deckel (1) der Dosierpumpe abnehmen
- Stellrad „Hub“ (2) mit Schraubendreher im Uhrzeigersinn drehen
- Druckschlauch (3) abziehen
- Sicherheitsschalter (4) drücken und Meßbecher (5) unter den Druckstutzen (6) der Dosierpumpe halten
- entsprechend dem Meßergebnis Korrektur an Stellrad „Hub“ (2) erneut verändern
- Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge

8.2 Dosierpumpe soll weniger fördern (siehe Abb. 7)

- Deckelschrauben lösen und Deckel (1) der Dosierpumpe abnehmen
- Stellrad „Hub“ (2) mit Schraubendreher gegen Uhrzeigersinn drehen
- Druckschlauch (3) abziehen
- Sicherheitsschalter (4) drücken und Meßbecher (5) unter den Druckstutzen (6) der Dosierpumpe halten
- entsprechend dem Meßergebnis Korrektur an Stellrad „Hub“ (2) erneut verändern (sollte Förderleistung der Dosierpumpe bei Einstellung „Hub1“ noch zu hoch sein, Stellrad „Frequenz“ (7) gegen Uhrzeigersinn nachstellen)
- Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge

NEPTUN I

Sohlenwaschanlage

Artikel-Nummer: 84-620

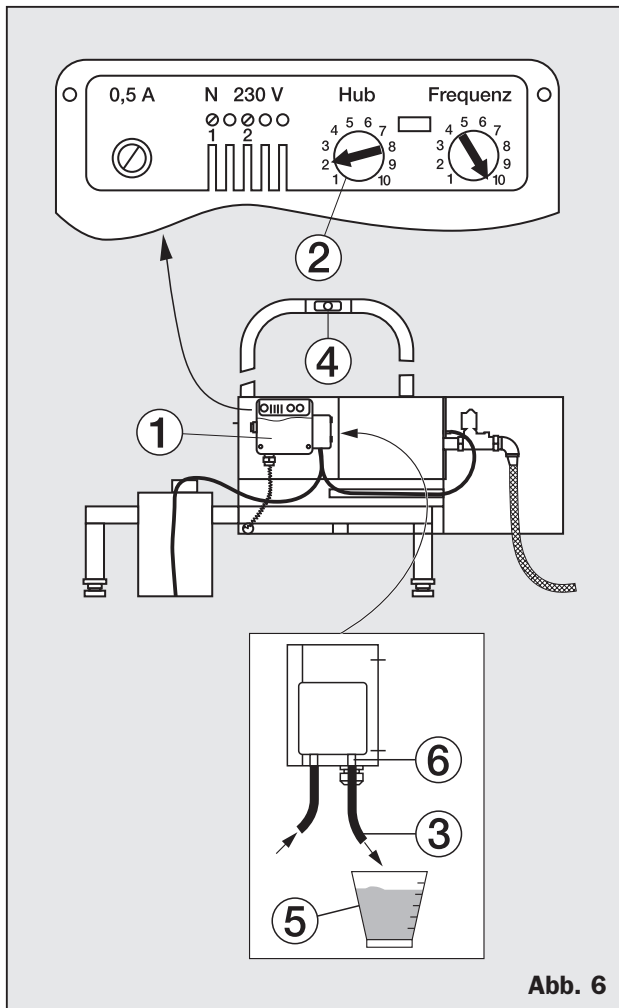


Abb. 6

9. Erste Inbetriebnahme

Nachdem alle Anschlüsse durch den jeweiligen Fachmann sorgfältig hergestellt wurden, kann die Maschine in Betrieb genommen werden.

- Schutzverkleidung in die Aufnahmen einhängen
- Gitterrost in die Aufnahmen einlegen
- Wasserhahn öffnen
- Netzstecker anstecken Probewaschgang durchführen
- auf Podest stellen
- mit der Hand am Haltebügel festhalten
- mit einem Bein auf Gitterrost im Reinigungsraum treten
- Sicherheitsschalter drücken und nach kurzer Laufzeit wieder loslassen
- nach Stillstand der Bürsten Bein wechseln und Waschvorgang wiederholen

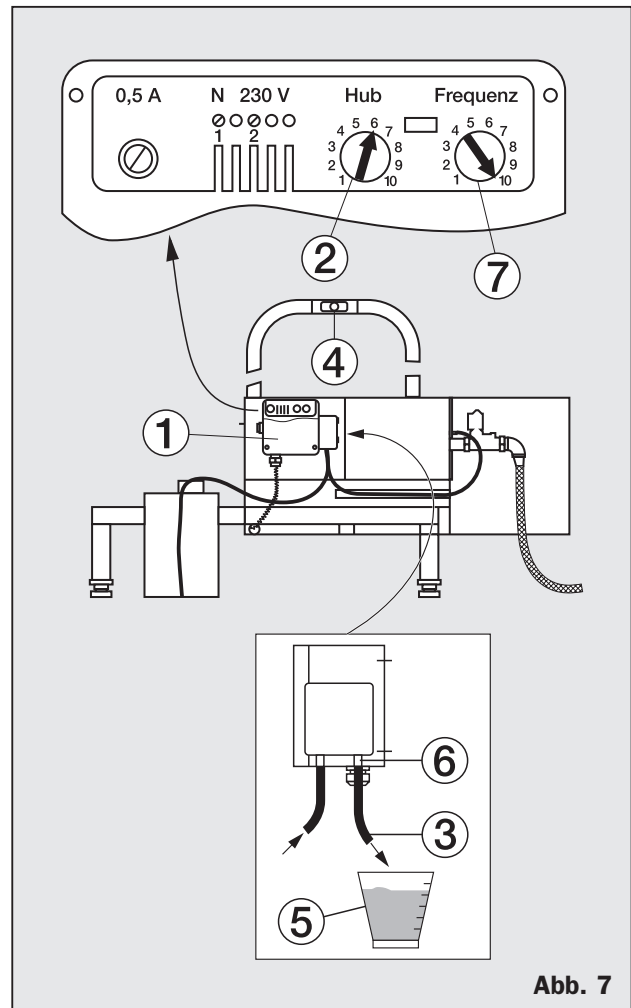


Abb. 7

10. Normalbetrieb

- auf Podest stellen
- mit Hand am Haltebügel festhalten
- mit einem Bein auf Gitterrost im Reinigungsraum treten
- Sicherheitsschalter drücken und nach kurzer Laufzeit wieder loslassen
- nach Stillstand der Bürsten Bein wechseln und Waschvorgang wiederholen

11. Sicherheitshinweise

- Betrieb ohne Schutzverkleidung ist nicht zulässig
- Sohlenwaschen ohne Gitterrost ist nicht zulässig
- nicht mit den Händen oder Handschuhen in die rotierende Bürste greifen
- Maschine darf nur zur Reinigung von Gummistiefelsohlen verwendet werden
- vor Wartung oder Reparatur den Netzstecker ziehen

NEPTUN I

Sohlenwaschanlage

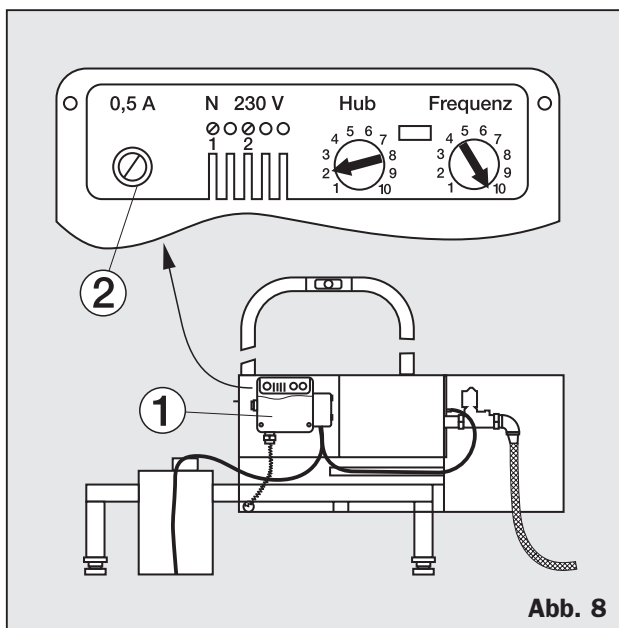
Artikel-Nummer: 84-620



12. Schmelzsicherung in Dosierpumpe austauschen

(siehe Abb. 8)

- Öffnen der Dosierpumpe nur vom Elektrofachmann
- Achtung! Bauteile führen Netzspannung
- Deckelschrauben lösen und Deckel (1) der Dosierpumpe abnehmen
- Schutzkappe (2) mit Bajonettverschluß durch Drücken und kurze Drehung gegen Uhrzeigersinn lösen
- defekte Schmelzsicherung entnehmen
- neue Schmelzsicherung mit gleicher Größe einsetzen (M 0,5A / 250 V / C)
- Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge



13. Reinigung

- Maschine nur bei Stillstand reinigen
- Reinigungsintervalle nach betrieblichen Erfordernissen durchführen
- bei starker Verschmutzung innen und außen reinigen

14. Wartung

- Schläuche auf festen Sitz und Dichtheit prüfen, wenn spröde und brüchig, ggf. erneuern
- Dosierpumpe am Gehäuse auf Leckage kontrollieren
- Sicherheitsschalter auf Leichtgängigkeit prüfen
- Bürsten bei starker Abnutzung erneuern

15. Gewährleistung

Wir gewährleisten, daß unsere Produkte frei von Fabrikations- und Materialmängeln sind.

Die Gewährleistungsfrist beträgt 6 Monate für Elektroteile und 1 Jahr für Metallkörper, sie beginnt mit dem Tag des Abgangs der Ware ab Lieferwerk oder Lager.

Nimmt der Kunde ohne unsere schriftliche Zustimmung Änderungen an unseren Produkten vor, entfällt jede Gewährleistung.

NEPTUN I

Sohlenwaschanlage
 Artikel-Nummer: 84-620



16. Störungen

Störung	Störungsursache	Störungsbeseitigung
- Bürste dreht sich nicht	- Netzstecker nicht eingesteckt - Sicherheitsschalter defekt - Trafosicherung hat ausgelöst - Motor heiß, Thermostat hat ausgelöst	- Netzstecker einstecken - Prüfung durch Elektro-Fachmann, ggf. erneuern, HEUTE-Service informieren - Prüfung durch Elektro-Fachmann - Prüfung durch Elektro-Fachmann
- kein Wasser	- Absperrhahn ist geschlossen - Schlauch von Tülle abgezogen - Schlauch defekt - Magnetventil öffnet nicht, defekt	- Absperrhahn öffnen (Druck max. 3 bar) - Schlauch auf Tülle stecken und sichern - Schlauch erneuern - Magnetventil erneuern, HEUTE-Service informieren
- kein Desinfektionsmittel	- Vorratsbehälter leer - Ansaugschlauch nicht bis Boden eingesteckt - Dosierpumpe läuft nicht - Dosierpumpe läuft, aber fördert nicht	- Vorratsbehälter auffüllen bzw. austauschen (siehe 7. Behälter mit Desinfektionsmittel austauschen) - Ansaugschlauch bis Boden einstecken (siehe 7. Behälter mit Desinfektionsmittel austauschen) - siehe 12. Schmelzsicherung in Dosierpumpe austauschen - Pumpenschlauch defekt, erneuern, HEUTE-Service informieren

17. Ersatzteile (siehe Abb. 9)

Pos.	Art. Nr.	Menge	Bezeichnung
1	MG.03.201	1	Drehstrommotor 0,75 kW
2	SB.10.022	1	Dosierpumpe
3	EM.01.005	1	Magnetventil G1/2"-24VAC
4	ES.09.424	1	Sicherheitsschalter
5	KG.01.021	3 m	Schlauch Di 6x1,5 mm
6	80.05.001.053	1	Rundbürste D 180 mm

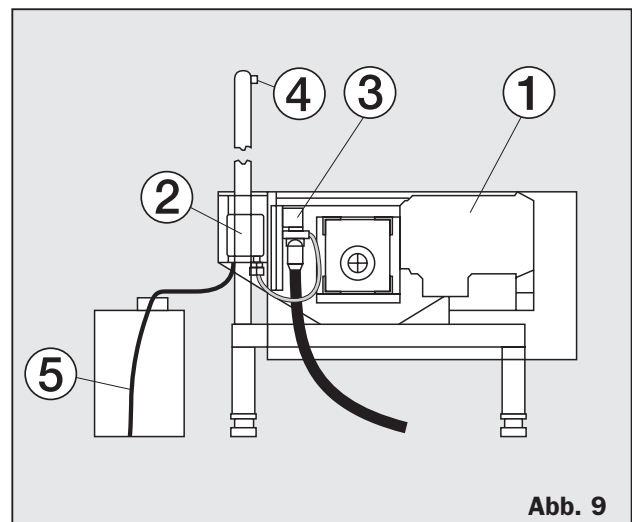


Abb. 9

Änderungen vorbehalten!

NEPTUN I

Sohlenwaschanlage
Artikel-Nummer: 84-620



18. Elektro-Schaltplan

Erklärung zu den Bezeichnungen an den Symbolen

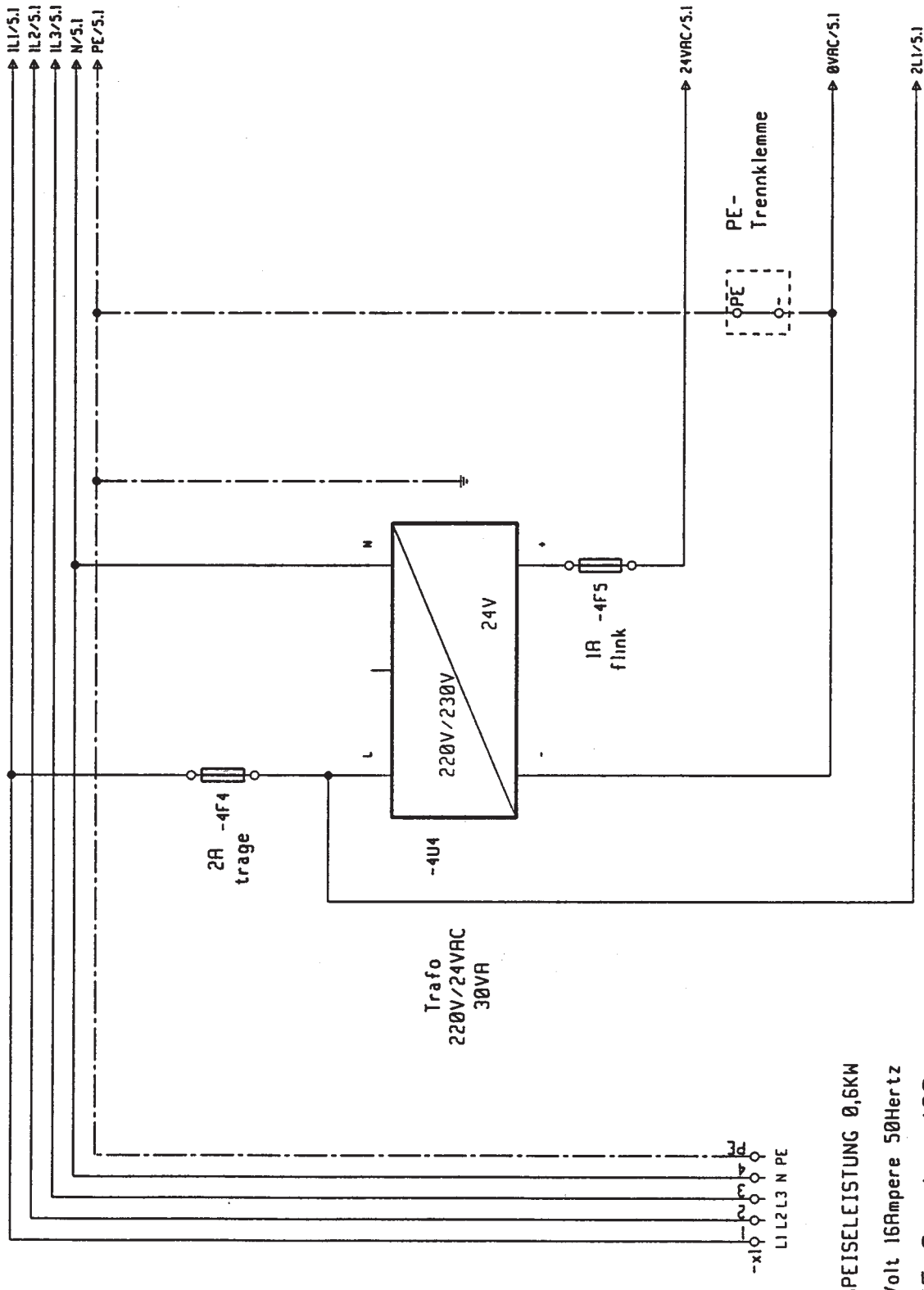
+S	= Schaltschrank	Y	= Magnetventil
+A	= Anlage allgemein	S	= Schalter jeglicher Art
+BT	= Bedientableau	B	= Sensor
		H	= Meldeleuchten
		K	= Relais oder Schütz
		X	= Klemmleiste
		Q	= Motorschutzschalter
		U	= Transformator
		F	= Sicherung
		R	= Widerstand
		M	= Motor

NEPTUN I

Sohlenwaschanlage
Artikel-Nummer: 84-620



18. Elektro-Schaltplan



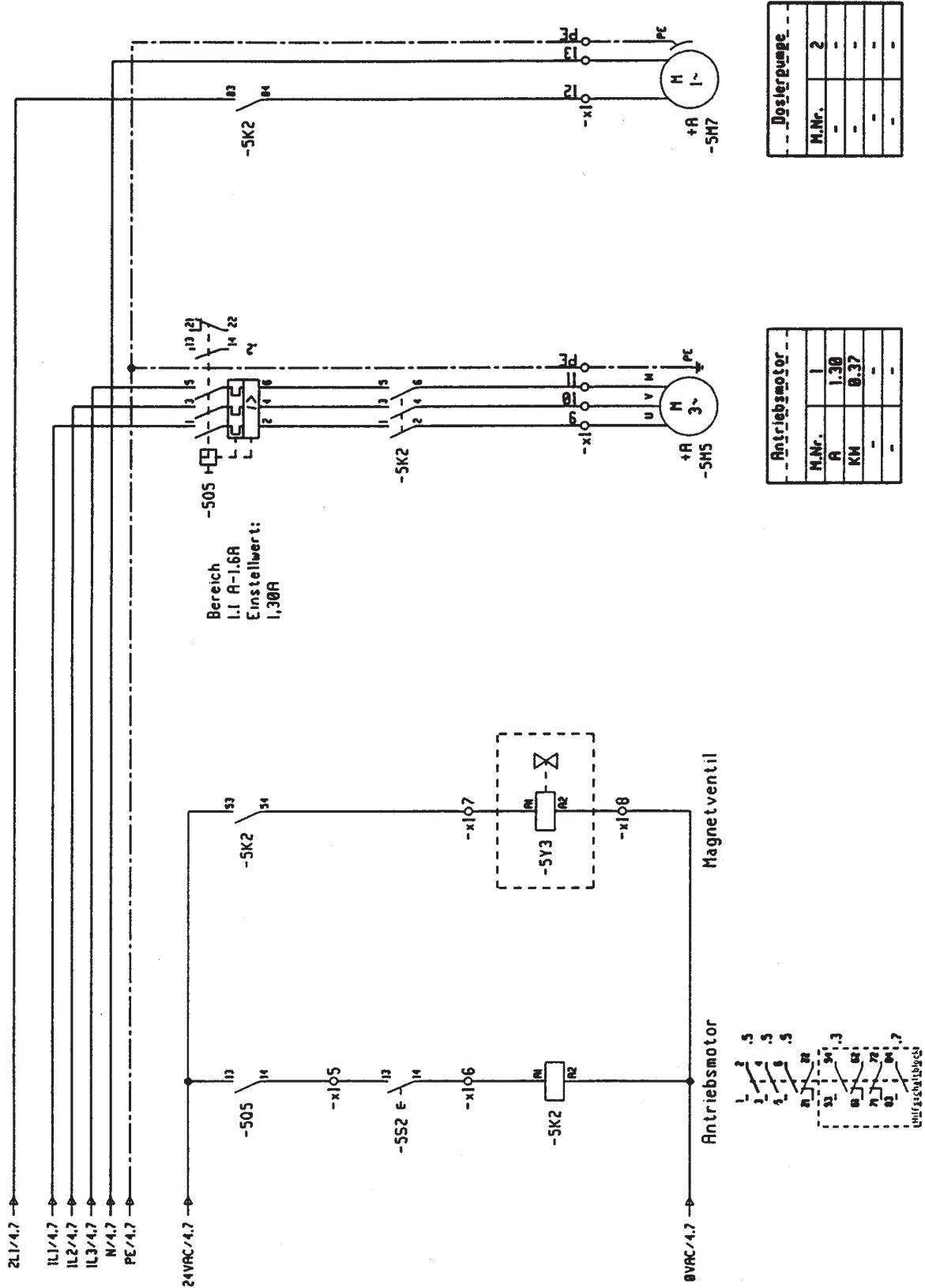
EINSPEISELEISTUNG 0,6KW
400Volt 16Ampere 50Hertz
CEE-Stecker 16A

NEPTUN I

Sohlenwaschanlage
 Artikel-Nummer: 84-620



18. Elektro-Schaltplan



Service, Ersatzteile und Auskunft erhalten Sie bei:



**Maschinenfabrik
Heute GmbH & Co. KG
Germany**

Postanschrift:
Postfach 10 05 07
42605 Solingen

Hausanschrift:
Weinsbergtalstraße 2-6
42657 Solingen

Telefon:
02 12-380 310

Telefax:
02 12-81 80 85

E-Mail:
info@heute-gmbh.de

Internet:
www.heute-gmbh.de